



Niederschrift

22. Arbeitssitzung des Bürgerbeirates Keyenberg, Kuckum, Unter-/Oberwestrich, Berverath

Sitzungstermin: 21.01.2015

Ort, Raum: 41812 Erkelenz-Keyenberg, Gaststätte Keyenberger Hof

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Anwesende Mitglieder des Bürgerbeirates:

Herr Hans-Willi Peters, Sprecher des Beirates

Frau Agnes Maibaum, stv. Sprecherin

Herr Sebastian Bauten, stv. Sprecher

Herr Udo Clever

Herr Bernd Maaß

Herr Thomas Portz

Herr Mario Schmitz

Herr Fredi Schwartz

Frau Liesel Wobig

Mitglieder des Rates

Herr Josef Dederichs

Herr Wilfried Lörkens

Umsiedlungsbeauftragte

Margarete Kranz

RWE Power

Herr Erik Schöddert

Herr David Heymel

Anwesende der Verwaltung:

Erster Beigeordneter Herr Dr. Hans-Heiner Gotzen

Technischer Beigeordneter Herr Ansgar Lurweg

Herr Stefan Winter (pbk Winter)

Frau Anja Schürmans (Schriftführerin)

Arbeitsgemeinschaft – ARGE

Herr Prof. Rolf Westerheide

Frau Martina Winandi

Herr Uli Wildschütz

Herr Andreas Klozoris

Bezirksregierung Köln

Frau Susanne Brüggemann

Herr Bernd Baums

Gäste:

Herr Horst Rüdiger

Tagesordnung:

1. **Vorlage der Niederschrift über die wesentlichen Ergebnisse der 21. Arbeitssitzung des Bürgerbeirates vom 18.12.2014**
Hier: Änderungs-/Ergänzungswünsche/Anmerkungen
2. **Bodenbewertung für Keyenberg, Kuckum, Ober-/Unterwestrich, Berverath – Gutachterliche Stellungnahme im Rahmen der Umsiedlungsvorbereitungen**
Hier: Fragen / Rücksprache
3. **Ergebnisse der Planungsabfrage / Konsequenzen für die Planung**
Bericht des Sachstandes
4. **Ausblick / Termine**
5. **Sonstiges**

Abwicklung der Tagesordnung:

Herr Peters begrüßt die Anwesenden mit den besten Wünschen fürs neue Jahr. Zur Sitzung wurde form- u. fristgerecht eingeladen. Der Technische Beigeordnete Herr Lurweg führt durch die weitere Tagesordnung.

- 1 **Vorlage der Niederschrift über die wesentlichen Ergebnisse der 21. Arbeitssitzung des Bürgerbeirates vom 18.12.2014**
Hier: Änderungs-/Ergänzungswünsche/Anmerkungen

Die Niederschrift wird ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche verabschiedet.

Die Protokolle der thematischen Arbeitsgruppen werden an die Bürgerbeiratsmitglieder per E-Mail versandt und zusätzlich auf die Internetseite der Stadt Erkelenz gestellt.

- 2 **Bodenbewertung für Keyenberg, Kuckum, Ober-/Unterwestrich, Berverath – Gutachterliche Stellungnahme im Rahmen der Umsiedlungsvorbereitungen**
Hier: Fragen / Rücksprache

Drei Fälle in Berverath werden an Hand der Bodenwertkarte und einer selbstgezeichneten Karte von Mario Schmitz (150117_berverath_BB.pdf) diskutiert:

- Ziel der Bodenwertkarte, welche fach- & sachgerecht vom Prof. Kötter in Funktion eines Sachverständigen entwickelt wurde, ist die Darstellung der tatsächlichen Bodenwerte. Die Entschädigungspraxis ist nicht Gegenstand der Karte sondern der Revierweiten und ortsspezifischen Regelungen.
- Der Fall des Flurstücks 31, Flur 19, Gemarkung Keyenberg im Vergleich zu Flurstücken 67, Flur 19, Gemarkung Keyenberg wird geprüft. Prof. Kötter wird für die nächste Bürgerbeiratssitzung eingeladen.
- Flurstück 33, Flur 19, Gemarkung Keyenberg und Flurstück 8, Flur 19, Gemarkung Keyenberg werden näher betrachtet. In der Bodenwertkarte ist die Bewertung nach Richtlinien der Bewertungslehre in Kombination mit einer Luftbildauswertung und Begehung vorgenommen worden, jedoch wurden nicht alle genehmigten Bauvoranfragen und -anträge ausgewertet.

Im entscheidenden Verkehrswertgutachten müssten diese Dokumente berücksichtigt werden.

- Flurstück 72, Flur 19, Gemarkung Keyenberg, Flurstück 58, Flur 19, Gemarkung Keyenberg und Flurstück 65, Flur 19, Gemarkung Keyenberg liegen teilweise nicht in der Ortsbereichsabgrenzung. In der nächsten Bürgerbeiratssitzung soll dies an Hand von Luftbildern diskutiert werden.
- Sämtliche Punkte, welche seitens des Bürgerbeirats einer Erläuterung durch Prof. Kötter bedürfen, sollen in geeigneter Form gesammelt und der Stadtverwaltung zeitnah übermittelt werden.

Weitere Fragen stellen sich zum wertgleichen Tausch.

Wegen den unterschiedlichen Bodenwerten in den verschiedenen Ortslagen ist ein System zu finden, was bei einem Quartierswechsel zu bedenken ist. Dies wird Bestandteil der noch zu diskutierenden ortsspezifischen Regelungen sein. Auch die Regeln für die Grundstücksvormerkung im Hinblick auf Verbleib und Wechsel der jeweiligen Ortslagen sind noch zu klären.

Die am 03.04.2014 gehaltene PowerPoint-Präsentation von Frau Meyers-Beecks, RWE, zur Grundstücksvormerkung wird erneut per E-Mail an Herrn Peters versandt.

3 Ergebnisse der Planungsabfrage / Konsequenzen für die Planung

Bericht des Sachstandes

Herr Wildschütz trägt an Hand einer PowerPoint-Präsentation und der Tischvorlage die Ergebnisse der Planungsabfrage vor (vgl. Anlagen). Rückfragen bestehen insbesondere zur Nachfrage an gemeinschaftlichen Wohnformen, Nachbarschaften und tiefen Grundstücken.

Als weiterer Punkt wird die Erschließung des südlichen Bereichs von Westrich diskutiert. Ein Alternativentwurf wird erstellt, um zu prüfen, ob dadurch mehr attraktive Wohnlagenlagen und Grundstücksausrichtungen für möglichst viele Grundstücke geschaffen werden. Gewünscht wird darüber hinaus eine Randlage bzw. der Blick in die offene Feldflur.

Fußwege werden teils im Bebauungsplan festgelegt, teils bleiben Verschiebungen bis zur Grundstücksvormerkung möglich.

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Hofstellen – insbesondere in Berverath – wurde vor dem Hintergrund verschiedener Gespräche und der Planungsabfrage thematisiert.

4 Ausblick / Termine

Folgende Termine werden für weitere Arbeitssitzungen des Bürgerbeirats vereinbart: 19.02.2015, 26.03.2015, 23.04.2015, 28.05.2015 und 25.06.2015.

5 Sonstiges

Der Hinweis über ein ggf. falsch platziertes Verkehrsschild („RWE-Fahrzeuge frei“) wurde an RWE weitergegeben.

gez. Schürmans
Schriftführerin

gez. Lurweg
Technischer Beigeordneter

gez. Peters
Bürgerbeiratssprecher

Anlagen

- *PowerPoint-Präsentation zur 22. Arbeitssitzung des Bürgerbeirats*
- *Tischvorlage zur 22. Arbeitssitzung des Bürgerbeirats*